Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TG Landshut 1861 : TSV Marklkofen
Samstag, 03.12.2022, 19:00 Uhr

Für die TG Landshut 1861 geht die Siegesstraße weiter

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als Alexej Streltschenko den Matchball für die Gastgeber der TG Landshut 1861 im Punktspiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit feststand. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSV Marklkofen, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 23: 23) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 8. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 10:6.

Der Verlauf im Einzelnen: In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Streltschenko / Igl Sextl / Bergmoser in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. 11:6, 9:11, 9:11, 11:9, 9:11 hieß es indes am Schluss, als Baigi / Streltschenko und Vilsmaier / Fleischberger am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Denis Streltschenko und Dariusz Fleischberger endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Das war eine ganz schön enge Kiste! Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Konstantin Igl beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Fabian Vilsmaier. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel umfasste. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. 3:2 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Dariush Baigi und Anton Bergmoser die Klingen kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Alexej Streltschenko bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Christian Sextl dann doch niedergerungen worden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. 11:6, 9:11, 11:6, 7:11, 8:11 hieß es am Schluss, als Denis Streltschenko und Fabian Vilsmaier am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Konstantin Igl gegen Dariusz Fleischberger durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Lange umkämpft war am Nachbartisch das Spiel zwischen Dariush Baigi und Christian Sextl, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Alexej Streltschenko und Anton Bergmoser, die Alexej Streltschenko letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat die TG Landshut 1861 in der Saison nun 5 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 09.12.2022 gegen den SV Kumhausen an. Für den TSV Marklkofen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Mamming am 09.12.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:12 geht.

Statistik:
TG Landshut 1861
Doppel: Streltschenko / Igl 1:0, Baigi / Streltschenko 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.12.2022 (07:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: D. Streltschenko 1:1, K. Igl 1:1, D. Baigi 2:0, A. Streltschenko 1:1

TSV Marklkofen

Doppel: Sextl / Bergmoser 0:1, Vilsmaier / Fleischberger 1:0

Einzel: F. Vilsmaier 2:0, D. Fleischberger 0:2, C. Sextl 1:1, A. Bergmoser 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.12.2022 (07:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").